

Stellenausschreibung

Im gemeinsamen Servicezentrum Liegenschaften der Bauhaus-Universität Weimar und der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle als

Architekt/in | Bauingenieur/in (m/w/d) mit Schwerpunkt Vergabe und Kleinprojekte

unbefristet zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Dem Servicezentrum Liegenschaften als gemeinsame Einrichtung der Bauhaus-Universität Weimar und der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar obliegt neben der Verantwortung für die Betriebstechnik, dem Bau und den Hausdiensten auch die Verwaltung der Landesliegenschaften und Mietobjekte. Dabei ist das technische, infrastrukturelle und kaufmännische Gebäudemanagement sowie die Leistungen der Bauangelegenheiten sicher zu stellen. Im Team des Referats Bau und Transport leisten Sie einen wichtigen Beitrag bei der Planung und Durchführung der anstehenden Bauaufgaben beider Hochschulen.

Zu Ihren Aufgaben zählen dabei insbesondere:

- Planung, Organisation und Durchführung der gesamten Vergabeverfahren des Referates für Planungs- und Bauleistungen, einschl. Liefer- und Wartungsleistungen
- Vergabedokumentation einschl. statistischer Meldung, regelmäßige Einholung und Prüfung der Eignungsnachweise Dritter (Firmen, freiberuflich Tätige)
- Erarbeitung von Konzeptionen zu Vergaben und vergaberechtl. Anforderungen
- Bearbeitung von Verträgen einschl. Änderungen und Nachträgen
- Planungs- und Konzeptionstätigkeiten für Neu-, Um-, Erweiterungs- und Sanierungsbaumaßnahmen als Kleinprojekte von der Grundlagenermittlung über die Feststellung des Baubedarfs, Erkennen von bautechnischen Mängeln, Erarbeiten von Lösungen und Varianten, Aufstellen von Dringlichkeitslisten bis zur Einleitung von Sofortmaßnahmen
- Organisation, Koordination und Überwachung der Bauausführung (Fremd- und Eigenleistung) von der Vergabe der Leistungen über die Abnahme bis zur Überwachung der Gewährleistung und Mängelbeseitigung, einschl. Abrechnung
- Planung und Durchführung von Baumaßnahmen in Gebäuden und Raumeinheiten beider Hochschulen, unter Beachtung nutzerspezifischer, technischer sowie bauphysikalischer Anforderungen und Aspekten der Sicherheit, des Brandschutzes und der Denkmalpflege
- Objektbetreuung / Erfassung des baulichen Zustandes (Bauunterhaltungs-, Sanierungs- und Instandhaltungsbedarf) zur Sicherung der Bausubstanz der Gebäude
- Kostenkontrolle, Bauabnahme, Dokumentation und Gewährleistungsverfolgung

Einstellungsvoraussetzungen:

Voraussetzung für die Einstellung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschul-/Fachhochschulstudium als Dipl.-Ing. (FH) oder entsprechender Bachelorabschluss in der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen oder in einem vergleichbaren Fachgebiet mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen.

Folgende Fähigkeiten/Qualifikationen sind erforderlich bzw. werden erwartet:

- Umfangreiche Kenntnisse im Vergaberecht einschl. der Ausschreibungs- und Vergabepaxis sowie der einschlägigen Rechtsnormen (VOB, VOL, ThürVgG, UVgO, VgV, GWB), VHB
- Kenntnisse der einschlägigen Normen und Gesetze (Thür. Bauordnung, Verordnungen und Richtlinien für Sonderbauten, techn. Baubestimmungen, etc.) und der Regelungen zum öffentlichen Bauen (RLBau, ThürLHO) sowie HOAI- und Werkvertragskenntnisse

- Einschlägige Berufserfahrung als Architekt oder Bauingenieur in Planung und Durchführung von Bauvorhaben, möglichst für öffentliche Bauherren unter Einbeziehung gestalterischer, technischer und wirtschaftlicher Belange
- Fachkenntnisse hinsichtlich traditioneller Baukonstruktionen und –technologien einschl. Denkmalschutzgesetz
- Erfahrungen im Projektmanagement/Projektsteuerung und bei Termin- und Kostenkontrolle
- Sicherheit im Umgang mit moderner Bürosoftware und fachspezifischen IT-Anwendungen, einschl. AVA und MS Project
- Analytisches Denkvermögen, prozessablauforientiert und vorausschauend, hohe Leistungsbereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Eigenverantwortung und Zuverlässigkeit
- Englischkenntnisse
- Flexibilität, Teamfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wir bieten Ihnen:

- ein spannendes Tätigkeitsfeld mit hohem Gestaltungsspielraum und Eigenverantwortung,
- ein kollegiales, engagiertes Team und schnelle Kommunikationswege,
- attraktive Nebenleistungen z. B. vermögenswirksame Leistungen, Job-Ticket (Vergünstigungen für öffentliche Verkehrsmittel), betriebliche Altersvorsorge (VBL),
- individuelle Angebote zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung,
- eine universitäre Gesundheitsförderung und ein breites Hochschulsportangebot,
- flexible Arbeitszeiten und ein familienfreundliches Arbeitsumfeld und
- einen zentrumsnahen Arbeitsplatz inmitten der UNESCO-Welterbestätten »Bauhaus Weimar und Klassisches Weimar«.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L.

Beide Hochschulen verfolgen eine gleichstellungsfördernde, familienfreundliche Personalpolitik und bitten daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung, mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen, richten Sie bitte vorzugsweise elektronisch in einem Gesamt-PDF und unter Angabe der **Kennziffer GB/SL-61/21** bis zum **1. Februar 2022** (verlängerte Ausschreibungsfrist) an:

Bauhaus-Universität Weimar
Servicezentrum Liegenschaften
Frau John
Cranachstraße 47
99423 Weimar

E-Mail: sl-bewerbung@uni-weimar.de

Hinweise zum Datenschutz

Da der verschlüsselte Empfang Ihrer E-Mail seitens der Bauhaus-Universität Weimar nicht gewährleistet werden kann, bitten wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Falle der elektronischen Bewerbung um Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen per verschlüsselter PDF-Datei unter Benutzung der Kennziffer »**GB/SL-61/21**« als Passwort. Es wird darauf hingewiesen, dass bei unverschlüsselter Übermittlung der Bewerbung die Vertraulichkeit der Information für diesen Übertragungsweg nicht gewährleistet ist.

Bei der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form gilt Ihre Zustimmung als erteilt, die E-Mail und deren Anhänge auf schädliche Codes, Viren und Spams zu überprüfen, die erforderlichen Daten vorübergehend zu speichern sowie den weiteren Schriftverkehr (unverschlüsselt) per E-Mail zu führen.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) finden Sie unter: »Hinweise zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber« auf unsere Internetseite unter <https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/stellenausschreibungen/>